

London, 22. März 2017

Primetals Technologies modernisiert Spezialprofilwalzwerk von VÚHŽ in Tschechien

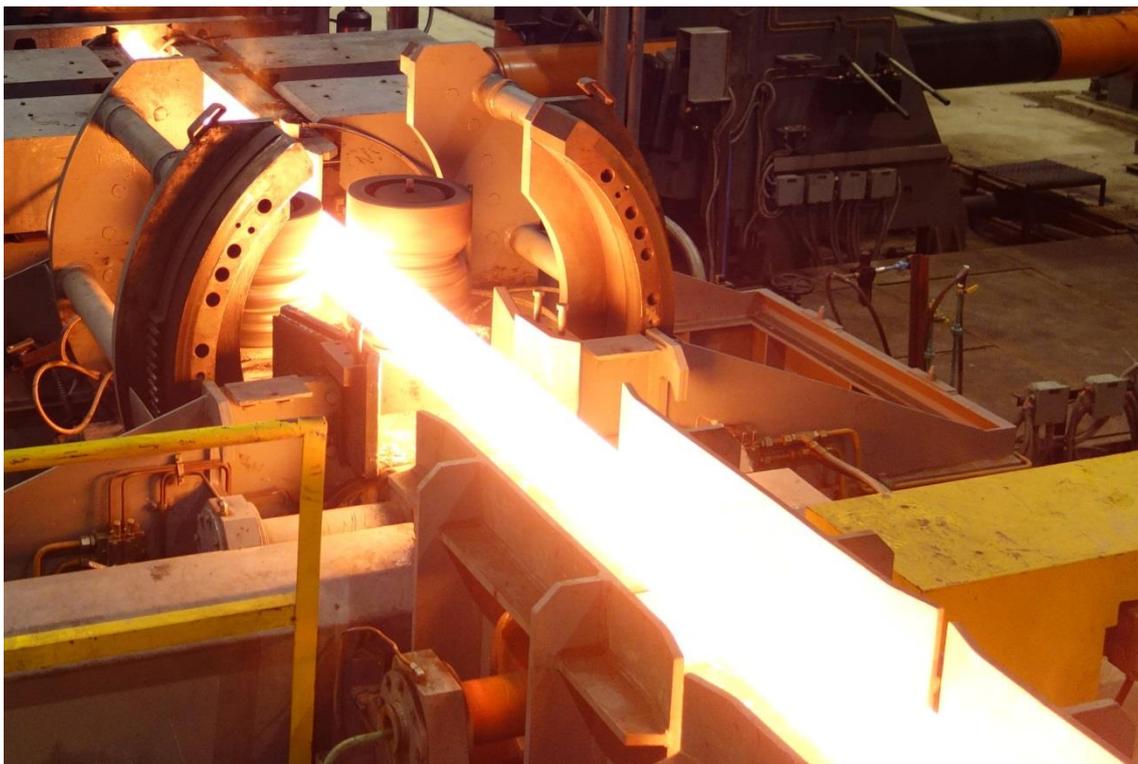
- **Steigerung der Produktionskapazität von 8.000 auf 12.000 Tonnen pro Jahr**
- **Verarbeitung von größeren Knüppeln mit quadratischen Querschnittsmaßen bis 150 Millimeter möglich**

VÚHŽ a.s., eine 100-prozentige Tochtergesellschaft des tschechischen Stahlerzeugers Třinecké železářny a.s., hat Primetals Technologies mit der Modernisierung des Spezialprofilwalzwerks an ihrem Produktionsstandort in Dobrá, Tschechien, beauftragt. Ziel des Modernisierungsprojekts ist die Erhöhung der Produktionskapazität für Spezialprofile von 8.000 auf 12.000 Tonnen pro Jahr. Zukünftig werden sich auch größere Knüppel mit quadratischen Querschnittsmaßen bis 150 Millimeter verarbeiten lassen. Die Inbetriebnahme der modernisierten Profilwalzstraße ist für das vierte Quartal 2017 geplant.

Im Rahmen des Modernisierungsprojekts wird Primetals Technologies am vorhandenen Vorgerüst neue automatische Stabhandhabungssysteme auf der Einlauf- und Auslaufseite nachrüsten, sodass die Stäbe zwischen zwei aufeinanderfolgenden Walzstichen automatisch gedreht und in die gewünschte Position gebracht werden können. Zusätzlich wird ein neues reversierendes Fertiggerüst „RR 458 Red Ring“ mit einer Ballenlänge von 1100 Millimeter und einem maximalen Arbeitswalzendurchmesser von 580 Millimeter installiert. Das Fertiggerüst verfügt über ein hochmodernes Walzenwechselkonzept, das den Wechsel und die Einstellung der Walzen innerhalb von 30 Minuten ermöglicht. Das vorhandene Kühlbett erhält ein automatisches Bandsägesystem für den Stabzuschnitt auf Längen von 3 bis 12 Metern.

Primetals Technologies wird auch das Fluidsystem, die elektrische Mittelspannungsausrüstung einschließlich der Mittelspannungs- und Niederspannungs-Transformatoren, Antriebe und Motoren, die Automatisierungssysteme für die Feldebene (Level 0) und Basisebene (Level 1) sowie die Hilfssysteme liefern und den Bau und die Inbetriebnahme überwachen.

VÚHŽ a.s. ist ein Kleinserienhersteller von Komponenten für Nischenmärkte und liefert beispielsweise Spezialwalzprofile wie Einfach- oder Doppel-Feinprofile, hauptsächlich für die Automobilindustrie. Die Wurzeln von VÚHŽ a.s. liegen in einem 1948 gegründeten staatlichen Stahlforschungsinstitut. Das Unternehmen befindet sich heute vollständig im Besitz von Třinecké železářny, dem mit einem Produktionsvolumen von ca. 2,5 Millionen Tonnen pro Jahr größten Stahlerzeuger Tschechiens. Primetals Technologies und Třinecké železářny haben schon mehrere Projekte gemeinsam durchgeführt; dazu zählen der Bau von Entstaubungsanlagen, die Modernisierung eines Draht- und Stabwalzwerks sowie die Installation einer Ausgabestation für Stabstahl in Bunden.



Beispiel für einen automatischen Stabmanipulator in einem Profilwalzwerk von Primetals Technologies.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter www.primetals.com/press/

Kontakt für Journalisten:

Dr. Rainer Schulze: rainer.schulze@primetals.com

Tel: +49 9131 9886-417

Folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/primetals

Primetals Technologies, Limited
A joint venture of Siemens, Mitsubishi Heavy Industries and Partners
Communications
Leitung: Heiko Huensch

Chiswick Park, Building 11, 566 Chiswick High Road
W4 5YS London
United Kingdom

Primetals Technologies, Limited mit Sitz in London (Großbritannien) ist ein weltweit führender Partner für Engineering, Anlagenbau und Lifecycle-Services in der Metallindustrie. Das komplette Technologie-, Produkt- und Leistungsportfolio des Unternehmens umfasst ganzheitliche Lösungen für Elektrik, Automatisierung und Umwelttechnik und deckt alle Schritte der Wertschöpfungskette in der Eisen- und Stahlproduktion vom Rohstoff bis zum fertigen Produkt ab sowie modernste Walzwerkslösungen für NE-Metalle. Primetals Technologies ist ein Joint Venture von Mitsubishi Heavy Industries (MHI) und Siemens. Das bei MHI konsolidierte Unternehmen Mitsubishi-Hitachi Metals Machinery (MHMM) mit Beteiligungen von Hitachi, Ltd. und der IHI Corporation hält 51 % der Anteile und Siemens 49 % der Anteile an dem Joint Venture. Das Unternehmen beschäftigt weltweit etwa 7.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen sind im Internet verfügbar unter www.primetals.com.